

Regensburg, im Juli 1916.

Ⓜ

P. P.

Wir erlauben uns, auf den soeben erschienenen 33. Jahrgang unseres bestbekanntesten

# Münchener Kalenders für 1917

36 Seiten stark, auf ff. Büttenpapier, in Schmal Folio-Format (16:32cm) höflichst aufmerksam zu machen. Dieser bringt wie alljährlich ein vollständig neues, mehrfarbiges, prächtiges Umschlagbild, sowie das zwei Seiten einnehmende

## Wappen der Fürsten zu Schaumburg-Lippe

und als eine weitere Serie der Wappen der deutschen Dynastien und des Adels die heraldisch richtigen, künstlerisch ausgeführten Wappen der nachstehenden zwölf Grafen- und Adels Häuser:

Borcke, von Dalwigk, von Freytag-Loringhoven, von Jagow, Laßberg,  
von Lochow, Luxemburg, von Psetten, von Platen, Riedesel,  
Schott von Schottenstein, Senfft von Pilsach.

Preis: M. 1.-, ord., 70 Pf. bar ♦ 13:12, 26:24, 55:50, 112:100

Sämtliche Zeichnungen sind von Professor Otto Hupp, dem Zeichner aller bisherigen Jahrgänge, der begleitende Text stammt aus der Feder des Königl. Geheimen Rechnungsrates Gustav A. Seyler, Schriftführer des Vereins „Herold“, Berlin

Ferner erbitten wir höflichst Ihr Interesse für den gleichzeitig in unserem Verlage erschienenen

## ++ Kleinen Münchener Kalender für 1917 ++

in dem bekannten Taschenformat (11:6 cm). Derselbe enthält auf 32 Seiten einen künstlerisch ausgeführten Umschlag, zwölf Monatswappen, Monatsprüche vom Geheimen Archivrat Ernst v. Destouches †, Kalendarium, 100 jährigen Kalender, Notiztafeln, alles in feinstem Farbendruck.

Preis: 50 Pfennig ord., 35 Pfennig bar ♦ 13:12, 26:24, 55:50, 112:100

Indem wir um tätigeste Verwendung für diese beiden konkurrenzlos dastehenden Kalender höflichst bitten, sehen wir Ihren sehr geschätzten Bestellungen gerne entgegen und zeichnen mit vorzüglicher Hochachtung

Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz, Buch- und  
♦♦ Kunstdruckerei, A.-G., Regensburg ♦♦